Netzschwimmer aus Kork

ÖMV/63.540



Volkskundemuseum Wien / Foto: Birgit&Peter Kainz, faksimile digital

Konvolut von 61 unterschiedlich geformten Schwimmkorken, die von verschiedenen Fischnetzen stammen: rechteckige, quadratische oder runde Formen, teilweise gerade beschnitten, teilweise mit abgerundeten Kanten. Alle Korken in der Mitte durchbohrt und auf ein Seil aufgefädelt.
Diese Korken werden auf die Oberleinen von Fischnetzen aufgezogen, wo sie im gezielten Zusammenspiel mit Netzsenkern zur Positionierung des Netzes im Wasser dienen.

Die Beschaffung dieser Netzschwimmer könnte in Zusammenhang mit Schuchardts Aufenthalt in Süditalien und Sizilien 1901 stehen, während dem er sich intensiv mit Fischereistudien beschäftig hatte.
Nach dem Tod Schuchardts 1927 kamen sie als Teil seines Nachlasses an die Universitätsbibliothek Graz und von dort 1959 als Schenkung an das Volkskundemuseum in Wien.

H: 1,3 bis 3,4 cm
B: 4,2 bis 12 cm
T: 3,8 bis 9,7 cm

Objektklasse
Netzschwimmer
HSA-Thesaurus

Hersteller/in
Unbekannt

Beitragende/r
Schuchardt, Hugo (?)
GND
VIAF
HSA
HSA-Thesaurus
ÖBL
NDB/ADB
Universitätsbibliothek Graz
GND
VIAF
HSA-Thesaurus

Herkunft
Süditalien (Region) (?)
TGN
HSA-Thesaurus
Sizilien (?)

TGN
GEONAMES
HSA-Thesaurus

Datierung
Ende 19. Jh.

Material
Kork
Seil

Technik
geschnitten (Kork)

Sammlung
Schuchardt, Hugo: Belegsammlung zur Sachwortforschung

Folgende Materialien des Hugo-Schuchardt-Archivs (HSA) stehen in Bezug zu diesem Objekt:
Hugo Schuchardt